

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	7
VORBEMERKUNGEN	9
1. Zum Begriff „Romantik“ und der zeitlichen Abgrenzung dieser Epoche	10
2. Zur Frage des geographischen Schwerpunktes der Romantik	14
A. DIE BEGRÜNDUNG DER HISTORISCH-VERGLEICHENDEN SPRACHWISSENSCHAFT	18
I. Vorstufen und Anfänge der vergleichenden Grammatik	18
II. Rasmus Kristian Rask	28
III. Die vergleichende Sprachwissenschaft nach der Entdeckung des Sanskrit	32
1. Erste Sanskritkenntnisse	32
2. Begründung der Sanskritphilologie durch Sir Charles Wilkins, Sir William Jones und Henry Thomas Colebrooke	37
3. Johann Christoph Adelung	40
4. Die Brüder Schlegel	43
IV. Die vergleichende indoeuropäische Grammatik bei Franz Bopp	49
V. Die historisch-vergleichende Grammatik Jacob Grimms	54
B. DIE BEGRÜNDER DER ALLGEMEINEN SPRACHWISSENSCHAFT UND DER MODERNEN SPRACHPHILOSOPHIE	60
I. Die Vorläufer: Johann Georg Hamann und Johann Gottfried von Herder	60
II. Wilhelm von Humboldt	77
1. Exkurs: Zur Sprachtheorie F.D.E. Schleiermachers	92
2. Exkurs: Humboldt – ein unerkannter „Ideologe“? Zu einigen Thesen von Hans Aarsleff	99
III. Die Humboldt-Renaissance im 20. Jahrhundert	117
IV. Sprachphilosophie und Sprachästhetik: zu den Darstellungen von Eva Fiesel und Friedrich Kainz	129
V. Das Verhältnis der systematischen Philosophie zur Sprachphilosophie	138
VI. Die französischen Ideologen	144
VII. Die Begründung der Semantik (Bedeutungslehre) als sprachwissenschaftliche Disziplin	153
LITERATURVERZEICHNIS	156
VERZEICHNIS DER ZEITSCHRIFTENSIGLEN	191
NAMENREGISTER	193